

KINTOPP
Hollfeld

2026



www.silberfilm.info



Silber FILM Hollfeld

Kinofreude in jedem Alter!



gefördert durch:



Programmübersicht 2026

JAN	30.01.	Liebe verboten, Heiraten erlaubt	Komödie
FEB	27.02.	Es sind die kleinen Dinge	Komödie
MRZ	20.03.	Die Drei von der Tankstelle	Filmoperette
APR	24.04.	Der Rosengarten von Madame Vernet	Komödie
JUN	26.06.	Im weissen Rössl	Musical
SEP	25.09.	Heidi	Kultfilm
OKT	23.10.	Birnenkuchen mit Lavendel	Komödie
NOV	20.11.	Ailos Reise	Dokumentarfilm



Curatorium Altern gestalten

☎ 09152 / 92 88 400

✉ dialog@alterngestalten.de



Eine Anmeldung vorab ist empfehlenswert.

KINTOPP Hollfeld

Theresienstraße 8, 96142 Hollfeld

☎ 09274 / 9676

✉ info@kintopp-online.de

🌐 www.kintopp-online.de

SilberFILM Hollfeld online

www.silberfilm.info/hollfeld



KINTOPP
Hollfeld

Kultursponsor



KINTOPP Hollfeld – auf einen Blick

Theresienstraße 8, 96142 Hollfeld

☎ 09274 / 9676

🌐 www.kintopp-online.de



Ausstattung & Besonderheiten

Das KINTOPP Hollfeld trägt seit **Juli 2022** das Signet „Bayern barrierefrei“ – als bislang **einziges Kino in Bayern**. Ein **Behinderten-Parkplatz** befindet sich direkt auf dem Gelände.

Das Haus ist **durchgängig barrierefrei** zugänglich:

- der Weg über den Biergarten
- der Zugang zum Bistro
- stufenfreier Zugang zum Kinosaal
- die Erreichbarkeit **aller Stuhlreihen**
- barrierefreies WC

Begleitpersonen von Menschen mit **Assistenzbedarf** haben freien Eintritt.

An den SilberFILM-Nachmittagen öffnet das **Bistro bereits ab 13.00 Uhr** und bietet mit frischem Kaffee und leckeren Kuchen den passenden Rahmen für einen entspannten Start in den Kinonachmittag.



**Liebe Seniorinnen und Senioren,
sehr geehrte Damen und Herren,**

das Kintopp Hollfeld ist weit mehr als ein Kino – es ist ein lebendiger Ort der Begegnung und ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in unserer Region. Mit einem vielfältigen Programm spricht es Menschen aller Altersgruppen an und schafft Raum für gemeinschaftliche Erlebnisse. Gerade in einer Gesellschaft, in der der Anteil älterer Menschen stetig wächst, ist es von großer Bedeutung, Angebote zu schaffen, die auf ihre Bedürfnisse eingehen. Gemeinschaft, Teilhabe und der Austausch zwischen den Generationen sind dabei zentrale Anliegen.

Das Kinoprojekt „SilberFILM“ setzt genau hier an: Es richtet sich gezielt an Seniorinnen und Senioren – auch an Menschen mit Demenz – und lädt sie zu besonderen Kinoerlebnissen ein. Ich freue mich sehr, dass dieses wertvolle Projekt, organisiert vom „Curatorium Altern gestalten“, im Kintopp Hollfeld wieder aufgenommen wird.

Allen Beteiligten danke ich herzlich für ihren Einsatz und wünsche SilberFILM viel Zuspruch und Erfolg – und allen Besucherinnen und Besuchern unvergessliche Kinomomente!



Florian Wiedemann
Landrat des Landkreises Bayreuth





Die Stadt Hollfeld und ich als Bürgermeister freuen uns sehr, dass Hollfeld weiterhin Standort für SilberFILM ist.

SilberFILM hat sich zum Ziel gesetzt, ältere Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf in die faszinierende Welt des Kinos zu entführen und ihnen unvergessliche Momente zu bieten. In einer Zeit, in der soziale Isolation und Einsamkeit für viele Senioren zur Herausforderung werden, eröffnet das Kino einen bedeutenden Raum für Begegnung, Unterhaltung und Gemeinschaft. Kinos waren schon immer Orte, an denen Menschen zusammenkommen, um Geschichten zu erleben, Emotionen zu teilen und Erinnerungen zu schaffen.

SilberFILM nutzt diese Tradition, um speziell ausgewählte Filme, einem älteren Publikum zugänglich zu machen.

Seit 2018 wird im Kintopp Hollfeld ein abwechslungsreiches Programm gezeigt, das sowohl Klassiker als auch zeitgenössische Filme umfasst, die thematisch und emotional ansprechend sind.

Ich freue mich Sie als Teil dieser einzigartigen Kino-programmreihe begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen viel Spaß und gute Unterhaltung.

Ihr
Hartmut Stern
Erster Bürgermeister

Liebe verboten, Heiraten erlaubt



© Bestand der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

Kathrin und Wolfgang haben zwar wenig Geld, aber dafür umso mehr Liebe füreinander. Doch als Wolfgang sein Examen nicht besteht, übernimmt Kathrin einen Job als Sekretärin – und muss ihrem Chef vorgaukeln, dass sie ledig ist. Während Wolfgang als Hausmann zu Hause bleibt, unterstützt ihn die charmante Nachbarin Uschi. Als Eifersucht und Missverständnisse aufkommen, gerät ihre junge Ehe in eine Krise.

Die Komödie aus dem Jahr 1959 ist eine humorvolle Ehekomödie mit vielen bekannten Stars jener Zeit. Lassen Sie sich in die Welt der 50er-Jahre entführen und genießen Sie einen Filmklassiker voller Witz und Romantik!

Deutschland, 1959, Komödie, 93 Minuten

Regie: Kurt Meisel

Darstellende: Ingeborg Schöner, Peter Weck,

Elma Karlowa, Inge Meysel, u.a.

Es sind die kleinen Dinge



© Happy Entertainment/ MT Trading GmbH

Alice, Lehrerin und Bürgermeisterin eines kleinen Dorfes in der Bretagne, hat alle Hände voll zu tun. Doch als der störrische Émile beschließt, mit 65 Jahren noch Lesen und Schreiben zu lernen, und sich in ihre Klasse setzt, wird ihre Geduld auf eine harte Probe gestellt. Dann droht auch noch die Schließung ihrer Schule – und damit das Ende des Dorflebens. Doch Alice und die Dorfbewohner geben nicht auf. Mit Kreativität und Zusammenhalt nehmen sie den Kampf gegen die Bürokratie auf. Eine Geschichte eines Dorfes, das mit vereinter Kraft gegen das Vergessen kämpft.

Ein Film voller Wärme und Gemeinschaftsgefühl – eine hinreißende Hommage an die kleinen Dinge, die Großes bewirken!

Frankreich, 2023, Komödie, 90 Minuten

Regie: Mélanie Auffret

Darstellende: Michel Blanc, Julia Piaton,

Lionel Abelanski, Marie Bunel, u. a.

27.02.2026 | 14:30 Uhr | Kintopp Hollfeld | Eintritt 7€

Die drei von der Tankstelle



© Friedrich-Wilhelm-Murnau Stiftung

Als die drei Freunde Willy, Kurt und Hans von einer Reise zurückkehren, müssen sie feststellen, dass ihre Villa gepfändet wurde. Mit dem ihnen verbliebenen Auto fahren sie nun, bis ihnen das Benzin ausgeht und sie stehen bleiben. An diese Stelle eröffnen sie die Tankstelle „Zum Kuckuck“. Eine ihrer besten Kundinnen ist bald die schöne Lilian, in die sich alle drei Freunde schnell verlieben, ohne es voneinander zu wissen. Für wen wird sich Lilian entscheiden und wie geht es mit der Freundschaft der drei von der Tankstelle weiter?

„Ein Freund, ein guter Freund, das ist das Schönste was es gibt auf der Welt.“ Erleben Sie in diesem lustigen und einzigartigen Filmklassiker, wie Freunde sich gegenseitig immer wieder unterstützen und in allen Situationen zusammenhalten.

Deutschland, 1930, Filmoperette, 90 Minuten

Regie: Wilhelm Thiele

Darstellende: Lilian Harvey, Heinz Rühmann,
Willy Fritsch, Oskar Karlweis, u.a.

Der Rosengarten von Madame Vernet



Eve, eine leidenschaftliche Rosenzüchterin, steht kurz vor dem Ruin. Ihre Gärtnerei im Burgund droht der Konkurrenz zu erliegen – bis drei unkonventionelle neue Mitarbeiter auftauchen. Gemeinsam wagen sie einen riskanten Plan, um eine außergewöhnliche Rose zu kreieren und Eves Lebenstraum zu retten.

„Der Rosengarten von Madame Vernet“ ist eine bezaubernde Geschichte über Mut, Freundschaft und den Glauben an das Unmögliche. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Farben und Düfte, die Sie mit ihrem Charme und Witz begeistern wird – ein filmisches Erlebnis voller kleiner Wunder!

Frankreich, 2021, Komödie, 96 Minuten

Regie: Pierre Pinaud

Darstellende: Catherine Frot, Melan Omerta,

Olivia Côte, Fatsah Bouyahmed, u.a.

Originaltitel: La Fine fleur

24.04.2026 | 14:30 Uhr | Kintopp Hollfeld | Eintritt 7€

Im weissen Rössl



Im Hotel „Zum weissen Rössl“ herrscht reger Betrieb – und noch regere Gefühle. Oberkellner Leopold bemüht sich vergeblich um das Herz seiner Chefin Josepha, die ihrerseits seit Langem den Berliner Rechtsanwalt Dr. Siedler bewundert. Als dieser im Hotel eintrifft, geraten die Dinge richtig in Bewegung: Eine Fabrikantenfamilie reist an, alte Konflikte flammen wieder auf, neue Schwärmereien entstehen – und zwischen Missverständnissen, Eifersucht und Liebeswirren überschlagen sich die Ereignisse.

Ein heiteres musikalisches Lustspiel voller Charme und Humor, das die Leichtigkeit seiner Zeit widerspiegelt – und Lust darauf macht, sich von beschwingten Melodien und fröhlichem Spiel verzaubern zu lassen.

Deutschland, 1960, Musical, 103 Minuten

Regie: Werner Jacobs

Darstellende: Peter Alexander, Waltraut Haas,
Karin Dor, Adrian Hoven, u.a.

26.06.2026 | 14:30 Uhr | Kintopp Hollfeld | Eintritt 7€

Heidi



© Croco Filmverleih & Vertrieb GmbH

In der aufwändigen Neuverfilmung (1965) des weltberühmten Romans von Johanna Spyri schlüpft Michaela May in die Rolle der Klara, Heidis gelähmter Freundin. Unter der Regie von Werner Jacobs entstand ein farbiges Remake des Schwarzweißfilms aus dem Jahr 1952. Bereits als sehr junges Talent beeindruckte Michaela May in dieser frühen Rolle, die von der tiefen Freundschaft zwischen Heidi und Klara erzählt. Der Film folgt Heidi, die ihre geliebten Berge verlassen muss und in Frankfurt am Main bei Verwandten ein neues Leben beginnt.

Freuen Sie sich auf eine besondere Überraschung nach dem Film – ein kleines Extra, das den Abend auf unerwartete und bezaubernde Weise abrundet.

Österreich, 1965, Kultfilm, 91 Minuten

Regie: Werner Jacobs

Darstellende: Eva Maria Singhammer, Michaela May,
Jan Koester, Gustav Knuth, Rudolf Prack, u.a.

25.09.2026 | 14:30 Uhr | Kintopp Hollfeld | Eintritt 7€

Birnenkuchen mit Lavendel



© Alameda Film

Seit dem Tod ihres Mannes kämpft Louise allein um den Erhalt ihres Birnenhofs in der Provence. Mit wachsenden Schulden, einem reparaturbedürftigen Haus und aufsässigen Kindern scheint alles aus den Fugen zu geraten – bis sie den eigenwilligen Pierre kennenlernt, nachdem sie ihn versehentlich anfährt. Pierre, ein Sonderling mit Asperger-Syndrom, bringt frischen Wind in Louises Leben und zeigt ihr eine neue Perspektive auf die Welt.

Die Komödie ist eine herzerwärmende Geschichte über zweite Chancen, ungewöhnliche Freundschaften und die Magie der kleinen Dinge. Ein zauberhaftes Kinoerlebnis!

Frankreich, 2015, Komödie, 101 Minuten

Regie: Éric Besnard

Darstellende: Virginie Efira, Benjamin Lavernhe,

Lucie Fagedet, Hervé Pierre, u.a.

23.10.2026 | 14:30 Uhr | Kintopp Hollfeld | Eintritt 7€

Ailos Reise



Regisseur Guillaume Maidatchevsky beschreibt die einjährige abenteuerliche Reise eines neugeborenen Rentiers, zu den Weiden an den Fjorden Lapplands und zurück durch die gefrorene, aber majestätische Taiga durch Hunderte von Kilometern arktischer Wildnis.

Die jährliche Migration einer der letzten wilden Rentierherden dieses Planeten und das darin eingebettete Aufwachsen und sich behaupten des jungen AILLO ist ein faszinierendes Stück Leben, wie es nur die Natur aufzeigen kann.

Zum Abschluss der SilberFILM Reihe 2026 in Hollfeld zeigen wir einen Film, der für die ganze Familie geeignet ist. Eine gute Gelegenheit, um mit Enkeln und Kindern einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Finnland, Frankreich, Norwegen, 2018,
Dokumentarfilm, 86 Minuten
Regie: Guillaume Maidatchevsky
Sprecherin: Anke Engelke

20.11.2026 | 14:30 Uhr | Kintopp Hollfeld | Eintritt 7€



KINTOPP Hollfeld

– Kino mit Herz, Geschichte und regionaler Strahlkraft

Das KINTOPP Hollfeld ist weit mehr als ein Kino: Es ist eine kulturelle Drehscheibe, ein gesellschaftlicher Treffpunkt und ein Stück lebendige Geschichte für Hollfeld und die Region. Kino bedeutet hier: Gemütlichkeit, Wohlbefinden und ein Hauch von 50er-Jahre-Nostalgie.

Bereits 1957 als „Stadtlichtspiele“ erbaut, hat sich das Haus bis heute seinen nostalgischen Charme bewahrt. Seit 2014 wird es von den KINTOPP-Freunden Hollfeld e. V. geführt – einem engagierten Verein mit über 300 Mitgliedern, die gemeinsam dafür sorgen, dass Hollfeld einer der kleinsten Ort Bayerns mit eigenem Programm kino geblieben ist.

Mit besonderer Sorgfalt ausgewählte Filme, regelmäßige Förderpreise und Gastspiele aus Kabarett, Musik und Theater machen das KINTOPP seit über 40 Jahren zu einem festen Begriff in der oberfränkischen Kulturszene.

Im Rahmen des **Hollfelder Kulturnetzwerks SilberFILM** heißt das sozial engagierte KINTOPP wieder besonders ältere Kinogäste, gerne auch mit Unterstützungsbedarf, willkommen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern des KINTOPP, die dadurch auch SilberFILM in Hollfeld möglich machen und damit ein Zeichen für kulturelle Teilhabe in jedem Alter setzen.

SilberFILM - Kinofreude in jedem Alter

ALLE willkommen: Menschen mit Unterstützungsbedarf und deren Begleitungen sind ausdrücklich eingeladen, teilzunehmen.

Mit Herz dabei: Kino ist mehr als Film – es ist ein Ort des Miteinanders, an dem Herzlichkeit und Toleranz den Ton angibt.

Kinos mit Komfort

Unsere Veranstaltungsorte sind gut erreichbar und bieten barrierearme Zugänge an. Bei besonderen Anforderungen finden wir gerne individuelle Lösungen.

Werbefreie Filmvorführungen

Die gesamte Aufmerksamkeit gehört dem Film.



Persönliche Betreuung

Eine Ansprechperson begleitet vor Ort durch den Filmnachmittag.

Gemeinsamer Austausch

Vor und nach den Filmen laden der Bistrobereich des Kinos zu Begegnung, Gesprächen und einer Stärkung ein.

Für jeden etwas dabei

Unsere Filmreihe ist bunt gemischt, nicht nur Klassiker aus vergangener Zeit, sondern auch aktuelle Filme mit „Happy End“!



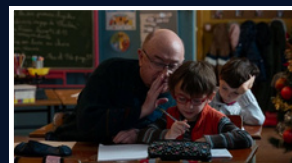
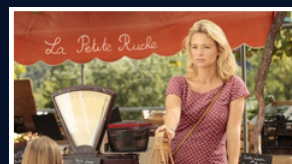
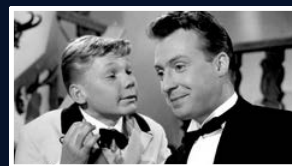
Impressum

Curatorium Altern gestalten gemeinnützige GmbH, Höflaser Straße 3a, 91235 Hartenstein | www.alterngestalten.de |
Amtsgericht Nürnberg HRB 35214 | Die Bilder und Logos sind Eigentum der jeweils benannten Verleiher und Textquellen



KINTOPP
Hollfeld

2026



Silber FILM Hollfeld

Kinofreude in jedem Alter!

gefördert durch:



www.silberfilm.info